

AKTIVA

[illegible]

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar 2005 bis zum 31. Dezember 2005**

	2005 €	2004 T€
1. Umsatzerlöse	1.405.880,89	1.301,5
2. sonstige betriebliche Erträge	195.581,47	92,6
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	80.786,46	81,7
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	655.681,86	639,7
b) soziale Abgaben	197.215,48	157,7
- davon für Altersversorgung: € 75.740,69 (€ 35.222,01)		
5. Abschreibungen	42.332,13	27,2
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.890.544,00	1.543,6
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.662,54	0,2
- davon von Gesellschaftern: € 4.808,26 (€ 0,04)		
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	41,24	1,0
- davon an Gesellschafter: € 39,81 (€ 0,00)		
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.258.476,27	-1.056,6
10. außerordentlicher Ertrag	889.647,96	884,0
11. außerordentlicher Aufwand	2.184,31	0,0
12. sonstige Steuern	164,87	0,0
13. <u>Jahresfehlbetrag</u>	<u>371.177,49</u>	<u>172,6</u>

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Anhang 2005

I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Forderungen und Verbindlichkeiten sind zum Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten.

II. Einzelangaben zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens zeigt der beigefügte Anlagenpiegel für das Geschäftsjahr 2005.

2. Forderungen

Im Forderungsbestand sind € 47.105,65 (€ 27.065,39) Forderungen gegen Gesellschafter enthalten.

3. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten weisen einen Bestand von € 271.247,43 (€ 527.129,16) bei Gesellschaftern aus.

4. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für Überstunden, Urlaub, Berufsgenossenschaft, Jahresabschlusskosten sowie nicht abzugsfähige Vorsteueranteile aus Abschlusskosten.

5. Verbindlichkeiten

Im Betrag sind € 235.871,89 (€ 149.334,53) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern enthalten.

Die Zusammensetzung und Restlaufzeit der Verbindlichkeiten werden im Rahmen des beigefügten Verbindlichkeitspiegels dargestellt.

III. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

1. Haftungsverhältnisse im Sinne von § 251 HGB bestanden zum Abschlussstichtag nicht.
2. Die Stadt Wuppertal hat im Berichtsjahr einen Betrag in Höhe von € 889.647,96 für das Jahr 2005 erbracht. Die Verlustübernahme soll mit etwaigen Jahresüberschüssen verrechnet werden, die nach Ausgleich der vorherigen Verlustvorträge verbleiben. Die Zahlungen wurden als a.o. Ertrag verbucht.

IV. sonstige Angaben

1. Mitarbeiter
Im Jahr 2005 waren durchschnittlich 19 Mitarbeiter tätig, davon 0 Aushilfen und 1 Mitarbeiter im Rahmen der Personalüberlassung der Stadt Wuppertal.
2. Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates
Von der Erleichterungsvorschrift des § 288 HGB wurde hinsichtlich der Geschäftsführung Gebrauch gemacht. Der Aufsichtsrat hat keine Vergütung erhalten.
3. Organe der Gesellschaft
 - a) Geschäftsführung
Der Geschäftsführung gehörten im Jahr 2005 an:
- Herr Holger Kruppe

b) Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht nach § 9 des Gesellschaftsvertrages aus 9 Mitgliedern. Ihm gehören an:

aa) Stadtgemeinde Wuppertal (5 Mitglieder)

Jochen Asbeck (Vorsitzender)

Ursula Kraus (Stellvertretende Vorsitzende)

Dr. Johannes Slawig

Sanda Grätz

Rainer Spiecker

bb) Stadtsparkasse Wuppertal (2 Mitglieder)

Gerd Scholz

Peter H. Vaupel

cc) Culinaria Gaststättenbetriebs-GmbH (1 Mitglied)

Wolfgang vom Hagen

dd) Accor Hotellerie Mercure Management GmbH
(1 Mitglied)

Rosemarie Wolf (bis 18.05.2005)

Dr. Reinhold Baumhögger (ab 19.05.2005)

4. Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag 2005 wird dem Verlustvortragskonto belastet.

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2005

	Ansch.- Kosten 01.01.2005 €	Zugänge €	Abgänge Umbu- chungen €	kumulierte Abschrei- bungen €	Buchwert 31.12.2005 €	Abschrei- bungen lfd. Jahr €
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>						
Schutzrechte	1.533,88	310,22	0,00	1.552,60	291,50	19,22
Software	86.430,53	10.133,83	0,00	18.494,86	78.069,50	10.224,83
	<u>87.964,41</u>	<u>10.444,05</u>	<u>0,00</u>	<u>20.047,46</u>	<u>78.361,00</u>	<u>10.244,05</u>
<u>Sachanlagen</u>						
EDV-Hardware	101.924,44	14.262,54	14.659,14	65.518,34	36.009,50	18.258,54
Musikalische Ausstattung	24.485,77	0,00	0,00	13.025,77	11.460,00	1.631,00
Geschäftsausstattung	47.632,63	17.698,34	0,00	28.258,47	37.072,50	7.345,84
aktivierte nicht abzugsfähige Vorsteuer	1.922,86	0,00	0,00	1.909,86	13,00	3,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,50	4.849,70	4.849,70	0,00	0,50	4.849,70
Anzahlungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.671,04	0,00	6.671,04	0,00	0,00	0,00
			19.508,84			
	<u>182.637,24</u>	<u>36.810,58</u>	<u>6.671,04</u>	<u>108.712,44</u>	<u>84.555,50</u>	<u>32.088,08</u>
			19.508,84			
	<u>270.601,65</u>	<u>47.254,63</u>	<u>6.671,04</u>	<u>128.759,90</u>	<u>162.916,50</u>	<u>42.332,13</u>

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2005 (in T€)

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten aus:

	Gesamt	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit 1-5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahren
1. Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	4,6	4,6	0,0	0,0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	206,3	206,3	0,0	0,0
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	235,9	235,9	0,0	0,0
4. sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0
	446,8	446,8	0,0	0,0

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH, Wuppertal, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

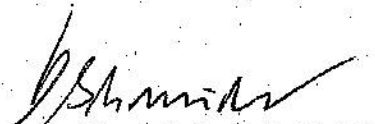
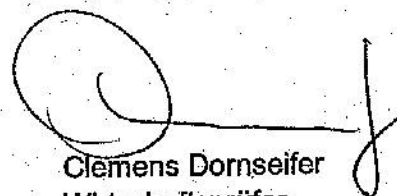
Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Anlage 5, Blatt 2

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung dar.

Wuppertal, den 8. September 2006

TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Dipl.-Kfm. Dieter L. Schmidt
Wirtschaftsprüfer
Clemens Dornseifer
Wirtschaftsprüfer